

Korallen und Keulenpilze

Autor(en): **Schild, Edwin**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **50 (1972)**

Heft 7

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-937160>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

chende Gesetze zum Schutze bedrohter Tiere und Pflanzen zu erlassen. Heute ist der Zeitpunkt gekommen, wo man für die Pilze ein gleiches tun muss. Pflanzenschutz gibt es schon lange. Leider ist in diesem Gesetz der Pilz nicht mit eingeschlossen worden. Es wurden verschiedene Möglichkeiten des Pilzschutzes erörtert, die sicher und trotz Artikel 699 ZGB realisierbar sind. Unter dem Initiativkomitee der Grossräte Ludwig Alig und Dr. Hermann Saurer sowie Christian Hössli, Splügen, wird sich eine Arbeitsgruppe der Sache annehmen und zusammen mit einem versierten Juristen und den interessierten Kreisen einen Vorschlag zur Lösung des Problems ausarbeiten, um ihn dann dem Justiz- und Polizeidepartement des Kantons Graubünden zu unterbreiten.

Es ist erfreulich, wie viele Herren sich für eine Sache einsetzen, an der es keine politischen Lorbeeren zu ernten gibt. Die Nachwelt wird aber sicher allen jenen, die zur heutigen Umwelt Sorge tragen, dankbar sein. Die Bevölkerung, so hofft man, wird diese Bestrebungen zum Schutze unserer Flora unterstützen.

Werner Roth, Thusis

Korallen und Keulenpilze

Für die Zusendung seltener Clavariaceen bin ich sehr dankbar. Besonders suche ich noch kleine, ockergelbliche, auf Nadelhumus oder bei Strünken wachsende *Ramaria*-Arten sowie violette und rosa gefärbte Korallen und Keulenpilze.

Edwin Schild, 3855 Brienz

Journée romande d'études mycologiques

Cette manifestation destinée aux membres des commissions techniques des sociétés romandes de mycologie affiliées à l'union des sociétés suisses de mycologie sera organisée cette année par la Société de La Chaux-de-Fonds et aura lieu le dimanche 3 septembre 1972. Le programme détaillé paraîtra dans le bulletin du mois d'août. D'ores et déjà, nous vous prions de réserver cette date.

COMMUNICATIONS VAPKO

Cortinarius orellanus (Fr.) Syn. Cortinarius rutilans (Quél.) – très vénéneux

Les questions qui m'ont été posées sur *Cortinarius orellanus*, et auxquelles je n'ai pas encore répondu, forment déjà un important dossier. Cette espèce m'étant pratiquement inconnue jusqu'au printemps 1969, il m'a fallu d'abord réunir du matériel nécessaire à nos observations (cours Vapko 1969). Par bonheur, les offices de contrôle officiels étaient très nombreux qui désiraient se documenter sur cette espèce de champignon.